

7 In einigen Tiernamen kommt das Wort „Schnee“ vor.
Kreuze die Tiere an, die in der Ausstellung zu sehen sind.

- | | |
|--|--|
| ☐ Schneehase | ☐ Schneehuhn |
| ☐ Schneeeule | ☐ Schneefink |
| ☐ Schneemaus | ☐ Schneeammer |
| ☐ Schneeleopard | ☐ Schneekranich |

8 Manche Tiere verbringen den Winter bei uns und leben im Sommer in Skandinavien und Sibirien. Dazu gehören Seidenschwanz, Tannenhäher, Zwergsäger und Merlin.

Suche diese Tierarten in den in Klammern genannten Ausstellungsräumen und schreibe auf, ob es sich jeweils um einen Vogel, ein Säugetier oder einen Fisch handelt.

Seidenschwanz (*Stadt/Wald*) _____

Tannenhäher (*Wald*) _____

Zwergsäger (*Ostsee/Förde*) _____

und Merlin (*Ostsee/Förde*) _____

So, nun habt ihr die letzte Aufgabe bearbeitet. Hoffentlich hat es euch Spaß gemacht. Es wäre schön, wenn ihr uns bald mal wieder besuchen kommt.

Idee und Text: Werner Barkemeyer Gestaltung: TypoGrafika | Anke Buschkamp®
Abbildungen z. T. aus: A. Kelle, H. Sturm: Tiere leicht bestimmt. Ferd. Dümmlers Verlag
Februar 2009

Hallo!

Tiere im Winter B

In diesem Arbeitsbogen geht es um Tiere im Winter. Für die Lösung einiger Aufgaben müßt ihr *braune* oder *graue* Vitrinen (= Glasschränke) suchen. Die Namen der Ausstellungsräume stehen angeschrieben an den Wänden (zum Beispiel **Stadt** oder **Wald**).

Bitte fragt, falls euch etwas unklar ist.

Viel Spaß!

.....
1 In einer *braunen* Vogelvitrine im Ausstellungsraum **Wald** findest du einen etwa spatzengroßen Vogel mit auffällig gekreuztem Schnabel. Dieser Vogel brütet im Gegensatz zu fast allen anderen Vögeln im Winter. Das Männchen hat viele rote Federn.



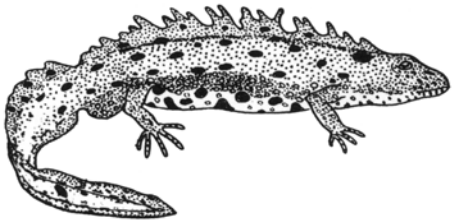
Schreibe seinen Namen auf! _____

2 Der Winter ist für die Tiere ungemütlich und oft lebensgefährlich. Kreuze die richtigen Gründe dafür an.

- ☐ Das Wasser kann gefroren sein. Die Wassertiere können dann nicht schwimmen und ihre Nahrung suchen; viele Tiere finden wenig Trinkwasser.
- ☐ Nahrung ist unter Schnee schwer zu finden. Die Tiere müssen dann hungern.
- ☐ Es ist am Tage nicht lange hell. Die Tiere haben dann wenig Zeit, sich ihre Nahrung zu suchen.
- ☐ Es regnet nicht so häufig. Die Tiere können sich dann nicht abducken und sterben an Verdreckung.
- ☐ Es gibt wenige Insekten, frische Blätter, Samen und Früchte als Nahrung. Die Tiere müssen dann hungern, manche verhungern sogar.

- ☐ Es gibt kalte Stürme. Die Tiere können dann frieren oder werden vom Sturm weggeweht.
- ☐ Es scheint viel häufiger die Sonne. Die Tiere können dann einen Sonnenbrand oder einen Sonnenstich bekommen.
- ☐ Es ist kalt, manchmal sogar sehr kalt. Die Tiere können dann erfrieren.
- ☐ Schnee und Sonnenschein blenden die Tiere. Die Tiere können dann ihre Nahrung nicht sehen.

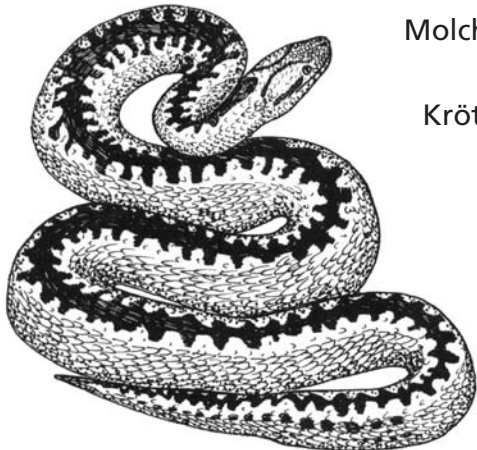
3 Frösche, Molche und Kröten sowie Schlangen fallen im Winter in eine Winterstarre. Sie können ihre Körpertemperatur weder im Sommer noch im Winter regulieren. Bei Kälte sind sie daher ganz starr.



Suche die *grauen* Vitrinen mit diesen Tieren im Raum **Binnengewässer**. Nenne zwei verschiedene Schlangenarten und je einen Frosch, einen Molch und eine Kröte.

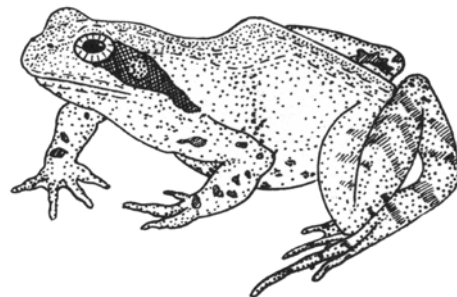
Schlangen: 1) _____ 2) _____

Frosch: _____



Molch: _____

Kröte: _____



4 Kreuze an, worauf man bei der Vogelfütterung im Winter achten sollte.

- ☐ Nur Meisenknödel anbieten.
- ☐ Vogelhäuschen sauber halten.
- ☐ Vogelfutter nicht in den Dreck werfen.
- ☐ Vogelfutter nur bei Sonnenschein anbieten.
- ☐ Vogelfutter vor Katzen gesichert anbieten.
- ☐ Vogelfutter trocken halten.
- ☐ Kein salzhaltiges Futter ausstreuen.
- ☐ Erst nach drei Tagen Schneefall füttern.
- ☐ Kein altes, verschimmeltes Brot auslegen.

5 Insekten sind die Hauptnahrung für Fledermäuse, viele Vögel und andere Tiere. Erkläre, warum wir diese Insektenfresser im Winter bei uns nicht beobachten können.

6 Kreuze an, welche Tiere den Winter bei uns verbringen.

In Klammern stehen die Ausstellungsräume, in denen die Tiere gezeigt werden. Häufig findest du dort auch Hinweise auf die richtige Antwort.

- | | |
|--|---|
| ☐ Weißstorch (<i>Feldmark</i>) | ☐ Amsel (<i>Stadt, Wald</i>) |
| ☐ Zilpzalp (<i>Stadt, Wald</i>) | ☐ Sommergoldhähnchen (<i>Wald</i>) |
| ☐ Haussperling (<i>Stadt</i>) | ☐ Mauersegler (<i>Stadt</i>) |
| ☐ Mäusebussard (<i>Feldmark, Wald</i>) | ☐ Hermelin (<i>Wald</i>) |
| ☐ Fuchs (<i>Feldmark, Wald</i>) | ☐ Reh (<i>Feldmark, Wald</i>) |
| ☐ Feldhase (<i>Feldmark</i>) | ☐ Star (<i>Stadt, Wald</i>) |
| ☐ Teichrohrsänger (<i>Binnengewässer</i>) | ☐ Wasserfledermaus (<i>Stadt</i>) |
| ☐ Saatkrähe (<i>Stadt</i>) | ☐ Trauerschnäpper (<i>Wald</i>) |
| ☐ Wintergoldhähnchen (<i>Stadt, Wald</i>) | ☐ Igel (<i>Wald</i>) |